

PFARRBRIEF

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE FREIBURG IM BREISGAU

AUSGABE
1/2025



Foto: Berthold Krüger

TUNIBERG

STERNSTUNDE

Zum Jahreswechsel kommt die neue Kirchengemeinde Freiburg i. Br.

SEITE 5

Fünf für Freiburg

SEITE 8

Der neue Pfarreirat

SEITE 13

Sonne im Logo

Kirche im größeren Horizont

„Endlich!“ sagen die einen, und die anderen fragen sich: „Jetzt schon?“ Gut möglich, dass es auch viele gibt, die mit den Vorbereitungen der letzten Jahre überhaupt nicht befasst waren. Zum 1. Januar 2026 werden die acht Kirchengemeinden im Dekanat Freiburg in einer einzigen Kirchengemeinde aufgehen. Das bringt etliche Veränderungen mit sich. Unser gemeinsamer Pfarrbrief, dessen erste Ausgabe nun hier vorliegt, macht bereits sichtbar, was es in der neuen Kirchengemeinde Freiburg i. Br. an attraktiven Angeboten gibt. Gleichzeitig legt er auch künftig mit dem jeweiligen Innenteil noch einen Fokus auf die örtlichen Gemeinden. Selbstredend gibt es aber noch viele offene Fragen rund um die neue Kirchengemeinde. Im Laufe der Zeit werden wir Erfahrungen sammeln, und es werden sich hilfreiche Routinen einstellen. Die weitaus wichtigere Dimension dieser „Kirchenentwicklung“ ist, dass wir künftig Kirche in einem größeren Horizont gestalten und mehr voneinander mitbekommen werden. Kirche ist dafür da, dass wir unseren Glauben an Jesus Christus leben können – in den verschiedenen Facetten von Gottesdienst, Glaubensverkündigung,

caritativem Engagement und Pflege der Gemeinschaft.

Das Weihnachtsfest selbst zeigt uns, dass mit der Geburt Jesu längst nicht alles klar war. Sein göttlich-menschlicher Lebensweg entwickelte sich im Zusammenspiel mit den Menschen seiner Zeit. Möge sich unsere Kirchengemeinde entwickeln im Wechselspiel mit den Menschen unserer Gegenwart, mit den Fragen unserer Gesellschaft und den konkreten Herausforderungen und Aufgaben unserer Gemeinden.

Wir wünschen Ihnen von Herzen frohe und gesegnete Weihnachten und für das neue Jahr 2026 Gottes Geleit auf allen Wegen!



Alexander Halter, Pfarrer



Siegfried Huber, Stellvertretender Pfarrer



Dr. Ruth Scholz, Leitende Referentin



Das Leitungsteam der neuen Pfarrei stellen wir ab Seite 5 vor.

Einer für alle, aber achtmal verschieden

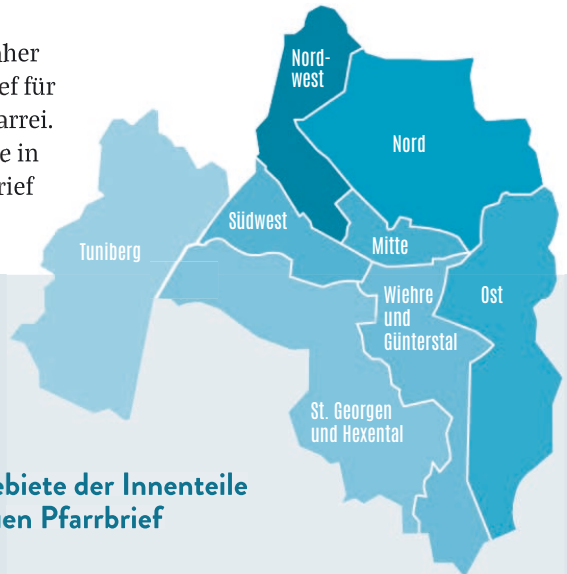
Zum 1. Januar 2026 entsteht in Freiburg eine neue Kirchengemeinde.

Sie setzt sich aus den bisherigen acht Kirchengemeinden auf dem gleichen Gebiet zusammen: Freiburg Mitte, Nord, Nordwest, Südwest, Tuniberg, Ost, Wiehre-Günterstal und St. Georgen-Hexental. Der neuen Kirchengemeinde Freiburg i. Br. - juristisch eine Körperschaft des öffentlichen Rechts - entspricht im pastoral-kirchenrechtlichen Sinne dann der Begriff „Pfarrei Freiburg Unsere Liebe Frau“ mit dem Münster als Pfarrkirche.

Ab der Adventszeit 2025 gibt es daher auch einen gemeinsamen Pfarrbrief für das Gebiet der gesamten neuen Pfarrei. Sie halten die erste Ausgabe gerade in Ihren Händen. Dieser neue Pfarrbrief besteht aus zwei Teilen.

Der Mantelteil

Dies sind die äußeren Seiten des Pfarrbriefs. Hier finden Sie Inhalte, die für alle Leserinnen und Leser interessant sein könnten, egal, wo sie in Freiburg wohnen und welches ihre Heimatgemeinde ist. Das sind übergreifende pastorale Themen, aktuelle Schwerpunkte und auch herausragende Feste, Ausstellungen, Konzerte, besondere Gottesdienstformate oder interessante Kursangebote in ganz Freiburg. Zum Gebiet der neuen Kirchengemeinden gehören auch Umlandgemeinden, nämlich Gundelfingen und das Hexental mit Merzhäusern, Wittnau, Au und Horben sowie am Tuniberg Munzingen, Opfingen, Waltershofen und Mengen. Der Mantelteil wird zentral von der Referentin für Öffentlichkeitsarbeit, Simone Richter, redigiert und koordiniert.



**Die Gebiete der Innenteile
im neuen Pfarrbrief**





Hier können Sie sich für den Newsletter anmelden.

So erfahren Sie es per E-Mail, sobald eine neue Ausgabe digital vorliegt.

www.kath-freiburg.de/pfarrbrief

Der Innenteil

Er befindet sich in der Heftmitte und hebt sich optisch vom Mantelteil ab. Für jede Ausgabe des Pfarrbriefs werden hier die verschiedenen „Lokalausgaben“ der ehemaligen acht Seelsorgeeinheiten beigeheftet. Hier finden Sie also weiterhin gezielt nur diejenigen Termine und Informationen, die in Ihrem gewohnten näheren Umfeld relevant sind: Die Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen in der bisherigen Seelsorgeeinheit bzw. in dem Stadtteil, in dem Sie wohnen. Dieser Innenteil wird direkt von den Gemeinden vor Ort inhaltlich befüllt. Hierfür sind also die Sekretärinnen der früheren Seelsorgeeinheiten weiter die Ansprechpartnerinnen. Es gibt künftig also jeden Pfarrbrief immer in acht verschiedenen Ausgaben - in Ihren Kirchen vor Ort liegt die Ausgabe aus, die den dort relevanten Innenteil enthält. Den Namen der Ausgabe. z.B. „Ausgabe Mitte“ oder „Ausgabe Ost“ finden Sie stets auf der Titelseite gestürzt am rechten Rand neben dem Titelbild.

Und wer den Pfarrbrief lieber digital lesen möchte, findet die aktuelle Ausgabe auf der Homepage www.kath-freiburg.de/pfarrbrief. Oben links auf dieser Seite können Sie den QR-Code scannen und werden direkt dorthin geleitet. Dort können Sie sich zudem für einen Newsletter anmelden, mit dem Ihnen die nächste Ausgabe immer automatisch „frisch“ zum Erscheinungstermin auch als PDF per E-Mail zugeht. Sie haben die Möglichkeit, bei Ihrer Anmeldung eine oder auch mehrere Ausgaben anzuklicken.



Bild: Daniel Wriedmann

Herz-Jesu-Kirche in Freiburg-Stühlinger

Zu fünft alles im Blick

Ganz Freiburg, dazu Gundelfingen, Tuniberg und das Hexental als eine einzige Pfarrei? Wie soll man so etwas leiten? Das ist eine häufig gestellte Frage. Kirchenrechtlich obliegt die Leitung einer Pfarrei, ganz egal, wie groß sie ist, einem Pfarrer. Doch er ist nicht allein.

Neu ist die klare Trennung von Pastoral und Verwaltung - bisher waren in der Rolle des Pfarrers beide Bereiche gebündelt. Verantwortung für die Pastoral übernehmen künftig Alexander Halter als Pfarrer, Siegfried Huber als Stellvertretender Pfarrer und Ruth Scholz als Leitende Referentin, dies auch im Zusammenspiel mit dem Pfarreirat. Die

Verantwortung für Verwaltung, Gebäude und Finanzen haben künftig Markus Kaupp als Pfarreiökonom und Stefanie Pfefferle als seine Stellvertreterin.



Für ihre Vorstellung wurden die fünf gebeten, einen zufällig ausgelosten Satzanfang spontan zu ergänzen.

Pfarrer: Alexander Halter

Seit 2021 ist er Leitender Pfarrer der Kirchengemeinde Freiburg Mitte, Dompfarrer und Dekan für das Dekanat Freiburg. Er wurde 1964 in Konstanz geboren - dort erfolgte 1991 auch die Priesterweihe. Als Vikar war er bereits



in den Gemeinden Maria Hilf und Hl. Dreifaltigkeit in Freiburg im Einsatz. Er wurde 2016 von Erzbischof Stephan Burger zum nicht residierenden Ehren-domkapitular an der Metropolitankirche Freiburg im Breisgau ernannt.



Wenn ich einen Wunsch für die neue Kirchengemeinde freihätte, dann wäre es ...

„das Verbindende in den Blick zu nehmen, ein gemeinsames Wir-Gefühl zu entwickeln und dennoch das Leben vor Ort im Blick zu behalten.“

Alexander Halter

Stellvertretender Pfarrer: Siegfried Huber

Siegfried Huber, 47 Jahre alt, hat zuerst eine Ausbildung zum Diplom-Verwaltungswirt absolviert und danach ein Studium der Theologie in Freiburg und Erfurt abgeschlossen; 2010 zum Priester geweiht, war er von 2012 bis 2017 Kaplan in Freiburg Nordwest und parallel als Jugendseelsorger im Dekanat bzw. in der Erzdiözese tätig. Seit November 2017 war er Pfarrer in Freiburg Südwest, später zusätzlich Pfarrer in Freiburg Ost und in Freiburg-Wiehre-Günterstal.



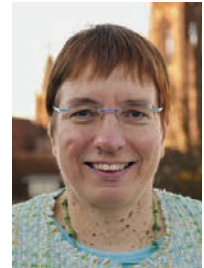
In meinem Job braucht man vor allem ...

„Überblick, langen Atem, Spaß an der Arbeit.“

Siegfried Huber

Leitende Referentin: Dr. Ruth Scholz

Dr. Ruth Scholz ist seit 2025 Leitende Referentin für die Pfarrei Freiburg. Nachdem sie während ihres Studiums und der Promotion schon einige Jahre in Freiburg gelebt hatte, hat sie ihr Weg nach Stationen in Weil am Rhein, Kirlach und Offenburg 2023 wieder nach Freiburg geführt. Die letzten zwei Jahre war sie schon Dekanatsreferentin im Stadtdekanat Freiburg.



Irgendwann werden wir auf den Beginn unserer neuen Kirchengemeinde zurückblicken und denken ...

„Mensch, was haben wir uns für Sorgen gemacht!“

Ruth Scholz

Pfarrreiökonom: Markus Kaupp

Markus Kaupp ist 60 Jahre alt. Er absolvierte das Studium zum Dipl.-Verwaltungswirt an der Hochschule Kehl und übte nach dem Zivildienst zunächst Tätigkeiten bei der Stadt Freiburg aus. Im Jahr 1995 wechselte er in den kirchlichen Dienst und war im Personalwesen im Erzbischöflichen Ordinariat tätig. Seit Oktober 1999 ist er Geschäftsführer der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Freiburg.



Unser größter Schatz in Freiburg ist ...

„das Ehrenamt.“

Markus Kaupp

Stellvertretende Pfarrreiökonomin: Stefanie Pfefferle

Stefanie Pfefferle ist bereits seit 2021 als stellvertretende Geschäftsführerin der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Freiburg tätig und leitet die Sachgebiete Personal und Kindergartengeschäftsführung. Frau Pfefferle ist Dipl. Verwaltungswirtin (FH). Vor ihrem Wechsel zur Gesamtkirchengemeinde war sie viele Jahre als stellvertretende Fach-



bereichs- und Fachgruppenleitung beim Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald für den Bereich Baurecht und Denkmalschutz verantwortlich.



Teamarbeit in einer Kirchengemeinde bedeutet ...

*„Miteinander,
Füreinander.“*

Stefanie Pfefferle

Nur ein Pfarrer für Freiburg?
Man muss unterscheiden zwischen dem einen „Pfarrer“, der laut Kirchenrecht eine Pfarrei leitet – das ist in Freiburg Alexander Halter. Aber es gibt durchaus weitere „Priester“, die Eucharistie feiern, Krankensalbungen vornehmen oder die Beichte abnehmen. Deren Anzahl liegt in Freiburg in einem (niedrigen) zweistelligen Bereich.

Investitur und Einführung

Die Investitur von Pfarrer Alexander Halter und die Einführung des weiteren Leitungsteams finden in der Abendmesse im Freiburger Münster am Dienstag, 27. Januar 2026 um 18.30 Uhr mit Generalvikar Christoph Neubrand statt.

Neuer Pfarreirat gewählt

Kirche und Demokratie bringt man nicht auf Anhieb zusammen. Doch der Pfarreirat ist das demokratisch legitimierte Organ der Kirchengemeinde Freiburg. Die Zuständigkeiten des Pfarreirats gehen in drei Richtungen: Zum einen ist es seine Aufgabe, inhaltliche Ziele für die pastorale Arbeit zu setzen; zweitens entscheidet er mit dem Beschluss des jährlichen Haushaltsplans über den Fi-

nanzrahmen der Kirchengemeinde; und schließlich vertritt er in Gesellschaft und Öffentlichkeit die Katholikinnen und Katholiken. Am 19. Oktober waren rund 60.000 Katholikinnen und Katholiken aufgerufen, insgesamt 32 Personen aus acht Stimmbezirken in dieses Gremium zu wählen. Diese sind hier kurz vorgestellt. Außerdem entsenden die muttersprachlichen Gemeinden gemeinsam ein Mitglied, ebenso der Caritasverband Freiburg-Stadt. Kraft Amtes gehören auch der Pfarrer und Stellvertreter, die Leitende Referentin und der Pfarreiökonom zum Pfarreirat.

STIMMBEZIRK

FREIBURG MITTE



Dennis Nathem
32 Jahre
Betriebswirt und
Social-Media-Redakteur



Clemens M. Schneider
64 Jahre
Studienrat i. R.



Andrea Schwarz
58 Jahre
Abteilungsleiterin
Personalmanagement



Daniel Wiedmann
43 Jahre
Personalsachbearbeiter

STIMMBEZIRK

FREIBURG NORD



Ramóna Dicu
41 Jahre
Theologin
und Sozialarbeiterin



Matthias Hollerbach
60 Jahre
Naturschutzfachkraft



Gisela Koop
68 Jahre
Rentnerin



Henning Pelz
56 Jahre
Arzt

STIMMBEZIRK

FREIBURG NORDWEST



Angela Kaupp
65 Jahre
Professorin
(Religionspädagogik)



Darko Lukic
49 Jahre
Entwicklungsleiter



Silvio Scaduto
36 Jahre
Bestattermeister



Julius Schach
18 Jahre
Student

STIMMBEZIRK

FREIBURG OST



Nicole Bollin
53 Jahre
Diplom-Forstwirtin



Jonas Fiedler
37 Jahre
Referent



Barbara Henze
67 Jahre
Dozentin Uni Freiburg
(Kirchengeschichte)



Regine Peschers
59 Jahre
Diplom-
Agraringenieurin

STIMMBEZIRK

ST. GEORGEN-HEXENTAL



Stephanie Bohlen
64 Jahre
Rektorin
Kath. Hochschule



Daniel Schuler
45 Jahre
Rechtsanwalt



Edith Schütze
66 Jahre
Landschaftsarchitektin



Anita Ukomadu
55 Jahre
Pflegepädagogin

STIMMBEZIRK

FREIBURG SÜDWEST



Bibiana Hildenbeutel
46 Jahre
Kaufmännische
Angestellte



Claudio Moser
65 Jahre
Theologe, Caritas



Thomas Wahl
53 Jahre
Senior Researcher



Aleksandra Wilczynski
43 Jahre
Steuerfachangestellte

STIMMBEZIRK

FREIBURG-TUNIBERG



Bernd Armbruster
75 Jahre
Pensionär
und Mesner



Roger Schweisthal
57 Jahre
Dipl.-Ingenieur



Maria Strohbach
71 Jahre
Steuerfachwirtin/
Rentnerin



Konrad Wernet
72 Jahre
Rentner

STIMMBEZIRK

FREIBURG-WIEHRE-GÜNTERSTAL



Gerhard Eiche
64 Jahre
Rechtsanwalt



Mathias Schattat
44 Jahre
Revisor



Steffen Grabisna
55 Jahre
Geographie- und
Deutschlehrer



Sr. Maris Stella Voss
67 Jahre
Ordensschwester

Sonne, Mond und Blume

Das neue Logo der Kirchengemeinde Freiburg i. Br.

Der Turm des Freiburger Münsters. Wer kennt ihn nicht? Unendlich oft fotografiert, ist er das Wahrzeichen Freiburgs schlechthin. Umso erstaunlicher, dass selbst Einheimische kaum spontan sagen können, was sich eigentlich auf der Spitze des Turms befindet. Nein, es ist kein Kreuz - wengleich das sicherlich naheläge.

Auf der Spitze des Hauptturms leuchten an sonnigen Tagen eine goldene Sonne und eine Mondsichel über einer steinernen Kreuzblume.

Die Kreuzblume ist ein kreuzförmiges, stilisiertes Blattgebilde aus Naturstein, das den Turmhelm bekrönt. Sie ist ein typisches Merkmal der Gotik. Die Kreuzblume auf dem Freiburger Münster besteht aus mehreren massiven Steinblöcken und einem abschließenden circa ein Meter hohen Steinknauf - etwa auf zwei Drittel der Höhe entwickeln sich dann vier gestaltete Blätter weit nach außen. Aus der Entfernung betrachtet nimmt man diese Kreuzblume oft selbst als Kreuz wahr. Die Spitze bekrönt dann die Wetterfahne aus vergoldetem Kupfer mit Sonne und Halbmond, sie stammt vermutlich aus dem 16. Jahrhundert. Das Original

der Kreuzblume wurde 1920 durch eine Kopie ersetzt, und auch die Wetterfahne ist eine Nachbildung aus dem Jahr 1861.

Acht Strahlen über Freiburg

Doch was hat es nun mit Sonne und Mond auf einer katholischen Kirche auf sich? Die achtstrahlige Sonne verweist symbolisch auf Christus, das „Licht der Welt“. Die goldene Mondsichel wiederum ist Sinnbild der Gottesmutter Maria, die dieses Licht empfängt und widerspiegelt. Das Freiburger Münster ist nämlich Maria, „Unserer Lieben Frau“, geweiht und ab dem 1.1.2026 ist das Freiburger Münster auch die offizielle Pfarrkirche der neuen Kirchengemeinde Freiburg im Breisgau.



Mit dem bloßen Auge erkennbar, wenn man danach Ausschau hält: Sonne und Mond über dem Münster.



Foto: Erzbischöfliches Ordinariat Freiburg i. Br.,
Bildarchiv, Aufnahme Peter Trenkle

Das Original der Turmspitze. Es wurde 1920 durch eine etwas größere Kopie ersetzt.

Deshalb ist ein Logo für die neue Kirchengemeinde entstanden, das diese symbolträchtige Turmspitze ins Zentrum setzt: eine Bildmarke, die mit ihren plakativen geometrischen Formen überaus sympathisch, fast verspielt anmutet, und dabei doch sehr wesentliche Punkte vereint: „Miteinander Christus folgen“ ist die Vision der

neuen Kirchengemeinde, wie sie in der Gründungsvereinbarung festgehalten ist - hier bildlich dargestellt mit Christus als Sonne. Maria, als die Patronin des Münsters, begegnet uns symbolisiert im Mond. Die Kreuzblume ist gerade in der horizontalen Perspektive selbst als Kreuz wahrnehmbar - und damit als das christliche Symbol schlechthin. Der Kreis im linken unteren Feld des Logos hingegen könnte als Anspielung auf die griechische Wortbedeutung von „katholisch“ gewertet werden: „allumfassend“ nämlich, alle einbeziehend - und im Logo daher sinnbildlich auch noch geöffnet, nicht bereits als „ein geschlossener Kreis“. Und gleichzeitig kann man erahnen, wie man von der Spitze des Münsterturms aus eine geweitete Perspektive in alle Himmelsrichtungen hat - theoretisch also einen Blick auf alle Gemeinden der neuen Kirchengemeinde in Nord, Ost, Süd und West. Eine überaus schöne Vorstellung.



**Römisch-katholische
Kirchengemeinde**

FREIBURG I. BR.

DAS NEUE FARBKONZEPT



Christian Spöri
Mediengestalter
Gutenbergdruckerei
B. Oberkirch, Freiburg

Die Turmspitze des Freiburger Münsters ragt weithin sichtbar aus der Stadtlandschaft heraus - dieses markante Element habe ich als zentrale Bildmarke für die Neugestaltung des Logos aufgegriffen. Im Zusammenspiel mit den neuen Leitfarben steht es für Offenheit, Orientierung und das Selbstverständnis einer modernen katholischen Kirche.

KUNST AUF ALLEN WEGEN

Ochs und Esel im „Dom der Wiehre“

Gleichgültig, in welchem Gewand ein Weihnachtsbild daherkommt – als mittelalterliches Relief, als barockes Altarbild, als Kinderzeichnung: Es genügen wenige Zutaten, und wir erkennen darin die Weihnachtsgeschichte.

Ein Weihnachtsbild, das ganz aufs Wesentliche reduziert ist, finden wir in der Kirche St. Johann. Dort sehen wir in einem Chorfenster das Jesuskind in einer bettähnlichen Krippe liegen, Maria und Josef sind an seiner Seite. Ochs und Esel beugen sich über ein Mäuerchen zum Kind, ein Engel verkündet „Gloria in excelsis deo“ (Ehre sei Gott in der Höhe), und über allem steht der Stern von Bethlehem, auf den die segnende Hand Gottes zeigt.

Die Beschränkung des Bilds auf die Hauptpersonen und der Verzicht auf eine aufwändige Kulisse des Geschehens erklären sich auch aus dem Bildmedium der Glasmalerei. Farbige Bildfenster, die wie ein Mosaik aus vielen farbigen Glasscherben zusammengesetzt sind, müssen auch aus größerer Entfernung erkennbar sein. Sie arbeiten deswegen gerne mit klaren Umrisslinien

und dem Nebeneinander kontrastreicher Farben.

Die Kirche St. Johann hat glücklicherweise fast ihre gesamte Farbverglasung aus der Bauzeit bewahrt. 1899 wurde der imposante „Dom der Wiehre“ geweiht. Damals hatte sich die Wiehre bereits von einer einfachen Siedlung zu einem Nobelviertel entwickelt, und das kleine Annakirchle bot längst nicht mehr genügend Platz für die Gläubigen des Viertels. Ebenso wie die Architektur nach dem Vorbild romanischer Kirchen gestaltet wurde, blickte man auch für die Ausstattung der Kirche in die Vergangenheit. Der Glasmaler Fritz Geiges sorgte für farbige Bildfenster in Anlehnung an mittelalterliche Kirchenverglasungen.

Blätter und Früchte mit oft symbolischer Aussage

Auf der Architekturbekrönung des Weihnachtsbildes stehen musizierende Engel, hinter ihnen erheben sich weiße, fruchttragende Pflanzen, die sich dem Stern von Bethlehem zuneigen. Blätter und Früchte tauchen auch als Ornament auf dem roten Hintergrund des Weihnachtsbildes auf. Es könnte sich um vereinfacht dargestellte Walnussbäumchen handeln. Zumindest wäre es nicht untypisch für Fritz Geiges, dass er – nach Art der alten Meister – als Verzierung Pflanzen mit einer passenden symbolischen Bedeutung einsetzt. Auch uns erscheinen Walnüsse heute weihnachtlich: als Bestandteil von weihnachtlichem Ge-



bäck und als Schmuck des Christbaums. Walnüsse galten jedoch auch als Symbol für das Mysterium der Fleischwerdung Gottes: die zarte Frucht, die in der geschützten Hülle heranwächst.

Ochs und Esel wärmen das Kind

Was mir an der Weihnachtsdarstellung aus St. Johann besonders gefällt, ist, wie hier zwei verschiedene Arten der Annäherung an das Weihnachtswunder ins Bild gesetzt werden. Maria und Josef betrachten das Kind und halten geradezu ehrfürchtig Abstand – sie denken wohl über das Schicksal des neugeborenen Erlösers nach. Die Tiere hingegen handeln instinktiv und rücken dem Wickelkind ganz nahe. Sie halten die Köpfe dicht über das Jesuskind, und aus ihren Nasenöffnungen kommen Strahlen: Mit ihrem warmen Atem wärmen sie das Neugeborene.

Nun gehören Ochs und Esel zwar zu unserer bildlichen Vorstellung des Weihnachtsgeschehens, diese Statistenrolle gestehen ihnen die Evangelien jedoch gar nicht zu. Der Evangelist Lukas erwähnt lediglich die Krippe, in die das Kind gelegt wird. Erst das spätere Evangelium des Pseudo-Matthäus, das es nicht in den offiziellen Kanon der Bibel geschafft hat, führt die beiden Tiere auf und lässt sie das Kind in der Krippe anbeten. Von Seiten der Theologie sah man hierin eine Erfüllung der Weissagung Jesajas: „Der Ochs kennt seinen Besitzer und der Esel die Krippe seines Herrn“.

1.000 Sternsingerinnen und Sternsinger in Freiburg

Am 30. Dezember wird Freiburg zum Zentrum eines besonderen Ereignisses: Rund 1.000 Sternsingerinnen und Sternsinger aus der gesamten Erzdiözese sowie aus anderen Bistümern reisen mit ihren Begleitpersonen an, um gemeinsam die bundesweite Eröffnung der Aktion Dreikönigsingen 2026 zu feiern. Der Tag wird gemeinsam vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“, dem Bund der Deutschen Katholischen Jugend und der Kirchlichen Jugendarbeit der Erzdiözese Freiburg gestaltet.

Am Vormittag werden die Teilnehmenden auf dem Platz der Alten Synagoge feierlich begrüßt und auf die Aktion eingestimmt. Danach erwartet die Gruppen ein vielfältiges Programm in der Freiburger Innenstadt: vom Besuch des Augustinermuseums über Führungen durch das Erzbischöfliche Ordinariat bis hin zu einem Mitmach-Theater oder einem Stationenlauf der Jugendverbände.

Höhepunkt des Tages ist um 15 Uhr der Eröffnungsgottesdienst im Freiburger Münster mit Erzbischof Stephan Burger. Aus organisatorischen

Gründen können nur angemeldete Gruppen daran teilnehmen. Für alle anderen wird unter www.kja-freiburg.de/bwe-live ein Livestream angeboten.

Nach dem Auftakt in Freiburg werden die Kinder und Jugendlichen wie gewohnt Anfang des Jahres unterwegs sein und unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ den Segen bringen. Dabei sammeln sie Spenden für Projekte im diesjährigen Beispielland Bangladesch und weltweit. Schon im Vorfeld des Eröffnungstages wird es im Saal des c-punkt Münsterforums (Herrenstraße 33) ab dem 9. Dezember eine Ausstellung zum Thema Kinderarbeit geben.

Die Sternsinger sollen Sie besuchen? Infos zur Organisation der Dreikönigsaktion in ihrer Gemeinde vor Ort finden Sie im Innenteil Ihres Pfarrbriefs.

Gerne können Sie Ihre Spende auch überweisen:

Bankverbindung

Kontoinhaber

bis 31.12.2025: Römisch-katholische Kirchengemeinde Freiburg Mitte

ab 01.01.2026: Römisch-katholische Kirchengemeinde Freiburg i.Br.

IBAN: DE65 6005 0101 0004 6235 55
BW-Bank Freiburg;

Verwendungszweck: Sternsinger 2026

Für eine Spendenbescheinigung geben Sie bitte Ihre Postanschrift mit an.



Peter Csupac / Erzdiözese Freiburg

AKTION DREIKÖNIGSSINGEN

Als Fotomodelle für die Aktion waren im Vorfeld schon Kinder und Jugendliche der Gemeinde St. Blasius, Zähringen in Freiburg unterwegs.



Foto: Berthold Krieger

Es war einmal in Bethlehem

Eine Zeitreise zurück in den Vorderen Orient: Unter dem Sternenhimmel jener Zeit bereiten sich Josef und seine schwangere Frau Maria auf ihren langen Marsch nach Bethlehem vor. Gleichzeitig brechen drei Sterndeuter im fernen Babylonien auf und folgen ihrem Stern.
45 Min / 5 bis 8 Jahre.

An folgenden Tagen jeweils um 15 Uhr:

Samstag, 13. Dezember 2025

Sonntag, 14. Dezember

Samstag, 20. Dezember

Sonntag 21. Dezember

Montag 22. Dezember

Dienstag, 23. Dezember

Dienstag, 6. Januar 2026

Kartenreservierung unter
www.planetarium-freiburg.de
oder telefonisch unter 0761 3 89 06 30.

Freiburger Münster

Chor- und Kapellenkranz
(Änderungen vorbehalten)

Während der Gottesdienste bleibt der Chorumgang geschlossen.

Bis 5. Januar

Montag bis 10.00-11.30 Uhr

Freitag und 12.30-16.00 Uhr

Mittwoch 10.00-11.30 Uhr

und 13.00-16.00 Uhr

Samstag 10.00-11.00 Uhr

und 12.30-15.30 Uhr

Sonn- und 13.30-16.00 Uhr
Feiertage

Ab 7. Januar

Freitag und 11.00-16.00 Uhr
Samstag

Sonn- und 13.00-17.00 Uhr
Feiertage

**Am 6. Januar bleibt der
Chorumgang geschlossen!**

*Eintritt: Erwachsene 2 €,
Schüler/Studenten 1,50 €,
Kinder bis 14 Jahre frei*

das wort will fleisch werden

*wenn worte wirklich etwas sagen könnten
und nicht nur
hohle hülle bleiben*

*wenn worte fingerspitzen hätten
und sich einfühlten könnten
bis unter die haut*

*wenn worte hand und fuß bekämen
und schrittmacher wären
für eine bessere welt*

*wenn worte etwas bewegen könnten
und ihre wahrheit
mit händen zu greifen wäre*

*wenn gott selbst ein solches wort wäre
in fleisch und blut
uns übergegangen*

*Text aus: Andreas Knapp, Höher als der Himmel.
Göttliche Gedichte, © Echter Verlag, Würzburg,
5. Auflage 2020.*

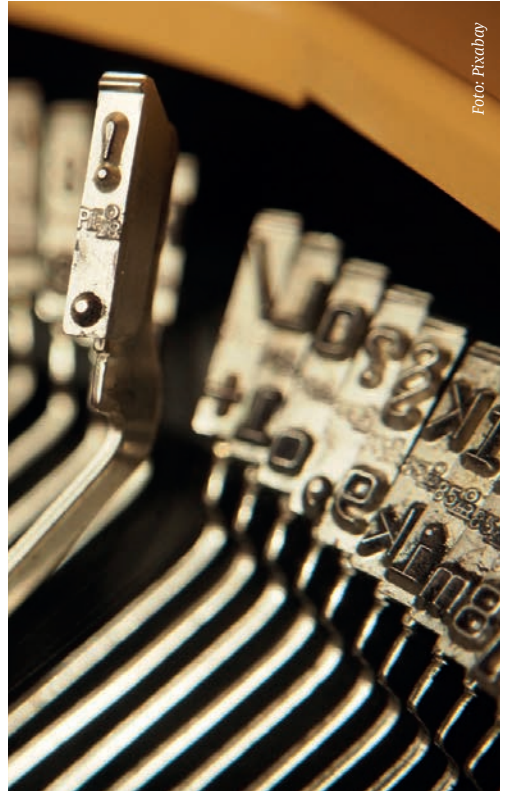


Foto: Fixaboy

Turm (Änderungen vorbehalten)

Montag, Dienstag, 11.00-16.00 Uhr
Donnerstag, Freitag
und Samstag
Sonn- und Feiertage 13.00-17.00 Uhr

**Am 24. und 25. Dezember bleibt der Turm geschlossen,
sowie am 31. Dezember, 1. und 6. Januar.**

Ab 7. Januar:

Freitag und Samstag 11.00-16.00 Uhr
Sonn- und Feiertage 13.00-17.00 Uhr

*Letzte Möglichkeit zum Aufstieg 15 Minuten vor Schließung.
Eintritt: Erwachsene 5 €, Kinder und Jugendliche 3 €,
Familienkarten 13 €, Kinder bis 7 Jahre frei*



Vorgestellt

Ansgar Biller

ist seit September 2025 Ansprechpartner für die pastorale Begleitung von Kindertagesstätten auf dem Gebiet des Dekanats, ab 2026 der Kirchengemeinde Freiburg mit einem Stellenumfang von 20 Prozent.



Dilson Daldoce Jr.

ist in Brasilien geboren und aufgewachsen, kam aber über einen Studienaufenthalt nach Freiburg und entschied sich, sich für die Erzdiözese Freiburg zum Priester weihen zu lassen. Er absolvierte Studien der Philosophie und Theologie in Brasilien und in Rom. Seit September 2025 ist er im Freiburger Osten sowie in der Wiehre und Günterstal mit einem Beschäftigungsumfang von 50 Prozent in der Seelsorge aktiv.



Lea Keller

hat an der Katholischen Hochschule Freiburg das Studium in Angewandter Theologie und Reli-



gionspädagogik erfolgreich abgeschlossen. Sie ist seit September in St. Georgen als Gemeindeassistentin tätig. Ihre Hauptarbeitsfelder sind in der Familienkatechese und der Jugendarbeit.

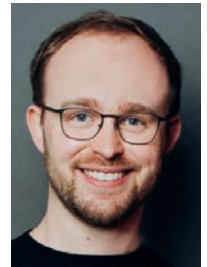
Fr. Dominicus Maria Armbruster OP

unterstützt als Diakon die Seelsorge seiner Mitbrüder an St. Martin in Freiburg Mitte und ist im Rahmen seines Pastorkurses auch im Norden der Stadt tätig. Seit Herbst 2025 gehört er zum Dominikanerkonvent am Rathausplatz in Freiburg.



Rico Link

ist seit September als Gemeindeassistent im Freiburger Norden eingesetzt. Mit einem Beschäftigungsumfang von 40 Prozent ist er bis März 2026 besonders bei Angeboten und Aktionen rund um den Pfarrgarten und das Familienzentrum St. Konrad anzutreffen. Von 2019 bis 2023 studierte er an der Katholischen Hochschule Freiburg den Studiengang Angewandte Theologie und Religionspädagogik.



INFORMATIONEN FÜR DEN

Tuniberg

In der untersten Zeile des Termins finden Sie jeweils den Namen der Gottesdienstleitung, sofern dieser bei Redaktionsschluss schon feststand.

SAMSTAG, 13.12., HEILIGE ODILIA

18:30	St. Peter und Paul, Waltershofen	Eucharistiefeier Mair
-------	-------------------------------------	--------------------------

SONNTAG, 14.12., DRITTER ADVENTSSONNTAG - GAUDETE

10:00	St. Stephan Munzingen	Wortgottesfeier Liturgiekreis
10:30	St. Nikolaus Opfingen	Eucharistiefeier Mair
18:30	St. Peter und Paul Waltershofen	Bußgottesdienst Lauk

MONTAG, 15.12.

19:00	St. Nikolaus Opfingen	Eucharistiefeier Mair
-------	--------------------------	--------------------------

DIENSTAG, 16.12.

18:30	Oratorium im Pfarrhaus Munzingen	Eucharistiefeier Mair
-------	-------------------------------------	--------------------------

FREITAG, 19.12.

18:30	Oratorium im Pfarrhaus Munzingen	Eucharistiefeier Mair
-------	-------------------------------------	--------------------------

SAMSTAG, 20.12.

18:30	St. Stephan Munzingen	Eucharistiefeier Mair
-------	--------------------------	--------------------------

SONNTAG, 21.12., VIERTER ADVENTSSONNTAG

10:00	St. Peter und Paul Waltershofen	Eucharistiefeier Mair
-------	------------------------------------	--------------------------

18:30	Oratorium im Pfarrhaus Munzingen	Bußgottesdienst Mair
-------	-------------------------------------	-------------------------

MITTWOCH, 24.12., HEILIGABEND

16:00	St. Nikolaus Opfingen	Wortgottesfeier für Familien mit Kindern Schmutz, Müller
-------	--------------------------	--

16:00	St. Peter und Paul Waltershofen	Krippenfeier für Familien Der kath. Kindergarten St. Elisabeth gestaltet die Krippenfeier für Familien in der Pfarrkirche St. Peter und Paul und lädt Groß und Klein herzlich dazu ein.
-------	------------------------------------	--

16:00	St. Stephan Munzingen	Krippenfeier mit Krippenspiel, für Familien Kindergottesdienstkreis
-------	--------------------------	---

18:00	St. Nikolaus Opfingen	Christmette Mair
-------	--------------------------	---------------------

DONNERSTAG, 25.12. , HOCHFEST GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN

10:00	St. Peter und Paul Waltershofen	Eucharistiefeier zum Ersten Weihnachtstag Der Kirchenchor Waltershofen, begleitet von Musikern des Freiburger Symphonie-Orchesters, singt unter der Leitung von Wolfgang Brommer die Festmesse MISSA in C von Klaus Wallrath. Der Gottesdienst wird zudem durch die „Waltershofener Turmbläser“, unter der Leitung von Joachim Löffel, musikalisch umrahmt. Mair
-------	------------------------------------	---

FREITAG, 26.12., HEILIGER STEPHANUS

10:00	St. Stephan Munzingen	Eucharistiefeier zum Patrozinium von St. Stephan Der Kirchenchor St. Stephan singt von W. A. Mozart die Orgelsolo-Messe in C (KV 259). Mair
-------	--------------------------	---

SAMSTAG, 27.12., HEILIGER JOHANNES, APOSTEL

18:30	St. Peter und Paul Waltershofen	Eucharistiefeier Mair
-------	------------------------------------	--------------------------

SONNTAG, 28.12., FEST DER HEILIGEN FAMILIE

10:00	St. Stephan Munzingen	Wortgottesfeier Liturgiekreis
10:30	St. Nikolaus Opfingen	Eucharistiefeier Mair

MITTWOCH, 31.12.

18:30	St. Stephan Munzingen	Eucharistiefeier zum Jahresabschluss Mair
-------	--------------------------	---

DONNERSTAG, 01.01., NEUJAHR, HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

10:00	St. Peter und Paul Waltershofen	Eucharistiefeier zum Jahresbeginn Im Anschluss lädt das Gemeindeteam Walters- hofen die Gottesdienstbesucher ein zu einem Umtrunk und heißt sie mit herzlichen Neujahrsgrüßen willkommen. Mair
-------	------------------------------------	--

18:00	St. Nikolaus Opfingen	Ökumenischer Gottesdienst zum Jahresbeginn Unter Mitwirkung von Capella Nova, anschließend Beisammensein mit Neujahrsbrezel und Getränken. Mair, Oser
-------	--------------------------	--

FREITAG, 02.01.

14:30	St. Peter und Paul Waltershofen	Rosenkranz am Herz-Jesu Freitag Wir beten für den Frieden.
-------	------------------------------------	--

18:30	Oratorium im Pfarrhaus Munzingen	Eucharistiefeier Mair
-------	-------------------------------------	--------------------------

SONNTAG, 04.01.

10:00	St. Peter und Paul Waltershofen	Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger Mair
-------	------------------------------------	--

MONTAG, 05.01.

18:30	St. Stephan Munzingen	Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger Mair
-------	--------------------------	--

DIENSTAG, 06.01., ERSCHEINUNG DES HERRN (DREIKÖNIG)

10:30	St. Nikolaus Opfingen	Eucharistiefeier Mair
-------	--------------------------	--------------------------

DONNERSTAG, 08.01.

18:30	St. Peter und Paul Waltershofen	Eucharistiefeier Mair
-------	------------------------------------	--------------------------

FREITAG, 09.01.

18:30	Oratorium im Pfarrhaus Munzingen	Eucharistiefeier Mair
-------	-------------------------------------	--------------------------

SAMSTAG, 10.01.

18:30	St. Peter und Paul Waltershofen	Eucharistiefeier Mair
-------	------------------------------------	--------------------------

SONNTAG, 11.01., SONNTAG DER TAUFEN DES HERRN

10:00	St. Stephan Munzingen	Eucharistiefeier Mair
10:30	St. Nikolaus Opfingen	Wortgottesfeier Liturgiekreis

MONTAG, 12.01.

18:00	St. Nikolaus Opfingen	Eucharistiefeier Für die Erstkommunionkinder und ihre Eltern aus Opfingen, Mengen und Tiengen. Mair
-------	--------------------------	--

DIENSTAG, 13.01.

18:00	St. Stephan Munzingen	Eucharistiefeier Für die Erstkommunionkinder und ihre Eltern aus Munzingen. Mair
-------	--------------------------	---

DONNERSTAG, 15.01.

18:00	St. Peter und Paul Waltershofen	Eucharistiefeier Für die Erstkommunionkinder und ihre Eltern aus Waltershofen. Mair
-------	------------------------------------	--

FREITAG, 16.01.

18:30	Oratorium im Pfarrhaus Munzingen	Eucharistiefeier Mair
-------	-------------------------------------	--------------------------

SAMSTAG, 17.01.

18:30	St. Stephan Munzingen	Eucharistiefeier Mair
-------	--------------------------	--------------------------

SONNTAG, 18.01., 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10:00	St. Peter und Paul Waltershofen	Wortgottesfeier Liturgiekreis
-------	------------------------------------	----------------------------------

10:30	St. Nikolaus Opfingen	Eucharistiefeier Mair
-------	--------------------------	--------------------------

MONTAG, 19.01.

19:00	St. Nikolaus Opfingen	Eucharistiefeier Mair
-------	--------------------------	--------------------------

DIENSTAG, 20.01.

18:30	Oratorium im Pfarrhaus Munzingen	Eucharistiefeier Mair
-------	-------------------------------------	--------------------------

DONNERSTAG, 22.01.

18:30	St. Peter und Paul Waltershofen	Eucharistiefeier Mair
-------	------------------------------------	--------------------------

FREITAG, 23.01.

18:30	Oratorium im Pfarrhaus Munzingen	Eucharistiefeier Mair
-------	-------------------------------------	--------------------------

SAMSTAG, 24.01.

18:30	St. Peter und Paul Waltershofen	Eucharistiefeier Mair
-------	------------------------------------	--------------------------

SONNTAG, 25.01., 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10:00	St. Stephan Munzingen	Wortgottesfeier Liturgiekreis
-------	--------------------------	----------------------------------

10:30	St. Nikolaus Opfingen	Eucharistiefeier Mair
-------	--------------------------	--------------------------

MONTAG, 26.01.

15:00	Begegnungsraum am Mühlbach Opfingen	Eucharistiefeier anschließend Kaffee und Kuchen. Mair
-------	---	---

DIENSTAG, 27.01.

18:30	Oratorium im Pfarrhaus Munzingen	Eucharistiefeier Mair
-------	-------------------------------------	--------------------------

DONNERSTAG, 29.01.

09:00	St. Peter und Paul Waltershofen	Eucharistiefeier mit anschließendem Frühstück im Pfarrzentrum. Mair
-------	------------------------------------	---

FREITAG, 30.01.

18:30	Oratorium im Pfarrhaus Munzingen	Eucharistiefeier Mair
-------	-------------------------------------	--------------------------

SAMSTAG, 31.01.

18:30	St. Stephan Munzingen	Eucharistiefeier zum Fest der Darstellung des Herrn mit Segnung der Kerzen und Austeilung des Blasiussegens. Mair
-------	--------------------------	--

SONNTAG, 01.02., 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10:00	St. Peter und Paul Waltershofen	Wortgottesfeier zum Fest der Darstellung des Herrn mit Segnung der Kerzen und Austeilung des Blasiussegens. Liturgiekreis
-------	------------------------------------	---

10:30	St. Nikolaus Opfingen	Eucharistiefeier zum Fest der Darstellung des Herrn mit Segnung der Kerzen und Austeilung des Blasiussegens. Mair
-------	--------------------------	--

MONTAG, 02.02., MARIÄ LICHTMESS

18:00	St. Nikolaus Opfingen	Eucharistiefeier Für die Erstkommunionkinder und ihre Eltern aus Opfingen, Mengen und Tiengen. Mair
-------	--------------------------	--

DIENSTAG, 03.02.

18:00	St. Stephan Munzingen	Eucharistiefeier Für die Erstkommunionkinder und ihre Eltern aus Munzingen. Mair
-------	--------------------------	---

DONNERSTAG, 05.02.

18:00	St. Peter und Paul Waltershofen	Eucharistiefeier Für die Erstkommunionkinder und ihre Eltern aus Waltershofen. Mair
-------	------------------------------------	--

FREITAG, 06.02.

14:30	St. Peter und Paul Waltershofen	Rosenkranz am Herz-Jesu Freitag Wir beten für den Frieden.
18:30	Oratorium im Pfarrhaus Munzingen	Eucharistiefeier Mair

SAMSTAG, 07.02.

18:30	St. Peter und Paul Waltershofen	Eucharistiefeier Mair
-------	------------------------------------	--------------------------

SONNTAG, 08.02., 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10:00	St. Stephan Munzingen	Wortgottesfeier Liturgiekreis
10:30	St. Nikolaus Opfingen	Eucharistiefeier Mair

SAMSTAG, 20.12.2025

Adventliche Feierstunde mit Capella Nova

**17.00 Uhr, Kirche St. Nikolaus,
FR-Opfingen**

Unter dem Motto: „Mache dich auf -
Werde Licht“ empfangen wir das Frie-
denslicht aus Bethlehem aus der Hand
der Pfadfinder, Stamm St. Nikolaus Op-
fingen. Capella Nova - verstärkt durch
einen Projektchor - singt adventliche
Lieder und lädt herzlich zum Mitsingen
und Mithören ein.

SONNTAG, 11.01.2026

Neujahrskonzert

**17 Uhr, Kirche St. Nikolaus,
FR-Opfingen**

Eine musikalische Hör-Reise mit Musik-
werken aus vier Jahrhunderten für die
„Königin und Prinzessin der Musikinst-
rumente“. Festliches Konzert für Orgel,
Drehorgel & Querflöte. Yana Kashcheva
| Orgel, Annette Bronner | Querflöte,
Wolfgang Brommer | Drehorgel & Mo-
deration. Der Eintritt ist frei

IMPRESSUM

Kath. Kirchenbüro Tuniberg
Pfarrer Andreas Mair
St.-Erentrudis-Str. 35
79112 Freiburg-Munzingen
Telefon: 07664 / 40 29 8-0
E-Mail: info@kath-kirche-tuniberg.de

**Wir lassen dich nicht
im Regen stehen!**



Termine und Veranstaltungen

Nach Möglichkeit informieren Sie sich kurz vor der Veranstaltung bitte nochmals über etwaige Änderungen auf der Homepage www.kath-freiburg.de

GOTTESDIENSTE IM KERZENSCHNITT

Kloster St. Lioba

Samstag, 13.12., 17.00 Uhr
Gaudete-Vesper im festlich beleuchteten Oratorium am Vorabend des 3. Advents: Singen und feiern mit Textimpuls, Harfenspiel, Adventsliedern, Tee und Gebäck.
Kloster St. Lioba, Riedbergstr. 1

Freiburger Norden

Samstag, 13.12., 18.00 Uhr
Kirche St. Urban (Hauptstraße 50)
Samstag, 20.12., 06.00 Uhr,
Kirche St. Urban
Sonntag, 21.12., 18.00 Uhr Kirche St. Blasius (Kirchplatz/Pochgasse)

St. Georgen

Sonntag, 14.12., 18.00 Uhr,
mit persönlicher Segnung,
mitgestaltet vom Holzbläserensemble
Kirche St. Georg, Basler Landstraße 102

Wiehre

Sonntag, 14.12., 19.00 Uhr,
Musikalische Gestaltung:
Elena Branno, Oboe
Sonntag, 21.12., 19.00 Uhr,
Musikalische Gestaltung:
Vokalensemble St. Johann
Kirche St. Johann, Günterstalstr. 2

Freiburger Nordwesten

Mittwoch, 17.12., 06.00 Uhr
Kirche St. Albert, Sundgaullee 9

St. Martin, Rathausplatz

Freitag, 19.12., 06.30 Uhr
Anschließend Einladung zu einem kleinen Frühstück im Kreuzgang.

Freiburger Münster

Samstag, 13. und 20.12., 07.00 Uhr
Anschließend Begegnung bei einem kleinen Frühstück in der Kooperatur (Gemeindehaus der Dompfarrei, Münsterplatz 36a, neben der „Alten Wache“).



Foto: Berthold Krieger

ADVENT UND WEIHNACHTSZEIT

Psalmen und Lieder zum Mitsingen in der Advents- und Weihnachtszeit

Vesper, gesungenes Abendlob der Kirche, im Hochchor des Freiburger Münsters:
samstags, 17.40 - ca. 18.10 Uhr
13., 20., 27. Dezember 2025 sowie
03., 10. Januar 2026

Im Hochchor (oberes Chorgestühl, vor den Advents- und Weihnachts-Altartafeln) werden Psalmen und Lieder gesungen, unterstützt von Kantorinnen und Kantoren und begleitet von Orgelspiel. Zugang vom Mittelschiff aus über den rechten Eingang zum Chorumgang.

Aussendung des Friedenslichts von Bethlehem



Foto: Jacob Malbaum

Sonntag, 14. Dezember, 14.00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst zur
Aussendung des Friedenslichts
von Bethlehem
Kirche St. Maria Magdalena
Maria-von-Rudloff-Platz 1



Foto: Gabi Graf

Ökumenischer Gottesdienst im Circolo-Zelt

Am 4. Adventssonntag (21.12.) um 10.30 Uhr ist es „Zeit für Wunder“: Das gleichnamige Weihnachtsmusical von Steffen Schüre wird in Auszügen im ökumenischen Gottesdienst der Freiburger evangelischen und katholischen Gemeinden im Zelt des Weihnachtszirkus auf dem Neuen Messplatz von Kindern beider Gemeinden aufgeführt. Mit dabei sind der „Neue Chor“ aus dem Freiburger Nordwesten sowie Artisten des Circolo mit künstlerischen Einlagen. Der Eintritt ist frei.

Mehr Infos: www.circolo-freiburg.de

HAGIOS-Lieder-Singen

Dienstag, 16. Dezember, 19.00 Uhr
 Die ein- bis vierstimmigen Friedens-
 gesänge knüpfen an klösterliche
 Gesangstraditionen an.
 Kirche St. Maria Magdalena
 Maria-von-Rudloff-Platz 1

Adventsliedersingen mit Capella Nova

Samstag, 20. Dezember, 17.00 Uhr
 Kirche St. Nikolaus Opfingen,
 Am Sportplatz 2

Adventssingen für die Gemeinde

Sonntag, 21. Dezember, 19.00 Uhr
 Die Ministranten von St. Urban laden
 ein zum gemeinsamen Singen von
 Klassikern, internationalen und
 modernen Liedern und Gedichten.
 Gemeindezentrum St. Urban,
 Hauptstr. 42

Licht.Worte zu Heiligabend – besinnliche Momente genießen

Die Kirche St. Martin am Rathausplatz
 lädt an Heiligabend von 15.00 bis
 17.00 Uhr zu einem offenen Kommen
 und Gehen ein. Texte, Musik und Licht-
 installationen schaffen in dieser Zeit
 eine besondere Weihnachtsatmosphäre
 und laden zum Verweilen ein.

Traditionelles Turmblasen vom Kirchturm St. Blasius

an Heiligabend, 24. Dezember um
 17.00 Uhr, Musikverein Zähringen
 Kirche St. Blasius, Pochgasse/ Kirchplatz



Lieder und Gedanken zu Dreikönig

Dienstag, 6. Januar, 18.00 Uhr
 Kirche St. Peter und Paul,
 Bozener Straße 6

MUSIK UND KONZERTE

Weihnachtsoratorium (I-III), Joh. Seb. Bach

Freiburger Kantatenchor,
 Barockorchester unter der Leitung
 von Clemens Morgenthaler
 Samstag, 27. Dezember, 18.00 Uhr,
 Kirche St. Georg, Basler Landstraße 102
 Sonntag, 28. Dezember, 18.00 Uhr,
 Kirche Herz Jesu, Stühlinger Kirchplatz
 Mehr Infos:
www.freiburger-barockorchester.de

Festliche Musik für Trompete und Orgel zum Jahresende



Simon Binon ist zu Gast in der Johanneskirche.

Mittwoch, 31. Dezember, 22.00 Uhr
 Silvesterkonzert mit festlicher Musik für Trompete und Orgel. Trompetensolist ist der aus Belgien stammende Trompeter Simon Binon, Preisträger des ARD-Musikwettbewerbs 2025. An der Orgel spielt Bezirkskantor Stephan Rahn.
 Kartenvorverkauf: www.reservix.de
 Johanneskirche, Günterstalstraße 2

Neujahrskonzert in Gundelfingen

Donnerstag, 01. Januar, 18.00 Uhr
 Florian Wilkes (Konzertorganist, St. Hedwigs-Kathedrale/ Berlin) spielt Florence B. Price, Spirituals und Johann Sebastian Bach, Fantasien
 Eintritt frei.

Kirche Bruder Klaus, Gundelfingen, Burgstraße 5

Festliche Bläserklänge zum neuen Jahr

Samstag, 03. Januar, 16.30 Uhr
 Benefizkonzert in der Kirche St. Georg. Es musizieren Johannes Steppe, Winfried Ruh, Christoph Roth, Pfr. Franz Wehrle (Trompeten), Natalie Geißinger (Horn), Ulrika Realini (Posaune), Christopher Ehret (Tuba) und Benjamin Hartmann (Orgel).

Der Eintritt ist frei.

Kirche St. Georg, Basler Landstraße 102

Neujahrskonzert mit Trompete und Orgel

Samstag, 03. Januar, 20.00 Uhr
 Frieder Reich und Stefan Pöll spielen heitere und festliche Musik für das Instrument der Könige und die Königin der Instrumente. Eintritt frei.

Kirche St. Gallus, Dorfstraße 23, Merzhausen,

Neujahrskonzert

Sonntag, 11. Januar, 17.00 Uhr
Eine musikalische Hörreise mit Musikwerken aus vier Jahrhunderten. Festliches Konzert für Orgel, Drehorgel & Querflöte. Yana Kashcheva (Orgel), Annette Bronner (Querflöte), Wolfgang Brommer (Drehorgel & Moderation). Eintritt frei.
Kirche St. Nikolaus Opfingen,
Am Sportplatz 2

Konzert Klingende Kirchen

Sonntag, 11. Januar, 18.00 Uhr
Orgelkonzert mit Nepomuk Golding (Musikhochschule Köln).
Der Eintritt ist frei. Kirche St. Georg,
Basler Landstraße 102

„Liberty“ Chorkonzert der Hochschule für Musik Freiburg

Samstag, 31. Januar, 18.00 Uhr
Ein musikalisches Plädoyer für Demokratie, Freiheit und Humanismus unter der Leitung von Prof. Frank Markowitsch.
Eintritt: 8,50 Euro, 4 Euro ermäßigt, 6 Euro für Mitglieder der Fördergesellschaft
Kirche Hl. Dreifaltigkeit,
Hansjakobstraße 88

„Klang von Leben und Vergänglichkeit“

Sonntag, 01. Februar, 17.00 Uhr
Chor und Orchester der Pädagogischen Hochschule Freiburg präsentieren zwei

Werke der zeitgenössischen Chormusik: das „Requiem“ von John Rutter sowie „Dies Irae“ von Harald Weiss.
Der Eintritt ist frei.
Kirche St. Barbara, Sudetenstraße 7

KULTUR UND GESELLSCHAFT

„Sonst war es still“

Dienstag, 20. Januar, 20.00 Uhr Film-Vortrag (Kolpingsfamilie / Bildungswerk Freiburg-St. Georgen).
Zeitzeugen berichten über die Bombennacht über Freiburg.
Pfarrzentrum St. Georg,
Hartkirchweg 50b

Autobiografischer Literaturkreis

Donnerstag, 05. Februar 18.00 Uhr
„Ein kleiner Händler, der mein Vater war. Eine deutsch-jüdische Geschichte.“
Lotte Paepcke, 1910 geboren, schildert die zunehmend bedrückende Situation ihres Vaters als jüdischer Lederhändler in Freiburg. Veranstaltung des Bildungswerks Freiburg-St. Georgen. Anmeldung und vorherige Buchlektüre nicht erforderlich.
Konferenzraum St. Peter und Paul,
Bozener Str. 4

VORTRAG

Immer noch ein Erfolgsmodell aus Freiburg – die Soziale Marktwirtschaft auf dem Weg ins Jahr 2030

Freitag, 16. Januar, 20.00 Uhr

Referent: Prof. Dr. Ekkehard

Köhler; Veranstalter: Ökumenische

Gruppe Polit.Bar, Bildungswerk

Freiburg-St. Georgen

Gemeindehaus St. Peter und Paul,

Bozener Str. 4

Heute schon für morgen sorgen

Dienstag, 27. Januar 2026, 20.00 Uhr

Yvonne Moderecker vom SKM

Betreuungsverein Freiburg informiert

zu Vorsorgevollmacht, Patienten-

verfügung und Betreuungsverfügung

(inkl. Ehegattenvertretungsrecht).

Eine Veranstaltung des Bildungswerks

Wittnau. Eintritt frei

Pfarrgemeindehaus Wittnau,

Alemannenstraße 18c

NACHHALTIGKEIT

„Handys als Kollekte“

Die Gemeinde St. Martin am Rathaus-

platz sammelt alte Handys, Smart-

phones und Tablets für eine sinnvolle

Wiederverwertung. Sämtliche Daten

werden zuverlässig gelöscht. Abgabe-

möglichkeit jeden Sonntag nach

dem Gottesdienst (ca. 11.30 Uhr) in

St. Martin. Der letzte Aktionstag ist am

Sonntag, 28. Dezember. Pro gespendetem Gerät erhalten die kirchlichen Organisationen „missio Aachen“ und „Brot für die Welt/ Difäm Weltweit“ einen finanziellen Beitrag.

BEZIEHUNG UND PARTNERSCHAFT

MACHPAAR EPL

Kommunikationsseminar

für Paare in den ersten

Beziehungsjahren

Fr. 06.03.2026, 18.00 - So. 08.03.2026,

14.00 Uhr

Das “EPL-Training” (Ein partnerschaft-

liches Lernprogramm) für Paare in den

ersten Beziehungsjahren umfasst sechs

Einheiten, die jeweils ca. zwei Stunden

dauern. Mit Unterstützung ausgebil-

deter Fachleute werden grundlegende

Gesprächs- und Problemlösefertigkeiten

eingübt.

Kurszeiten: Fr 18.00 - 21.00 Uhr,

Sa 09.00 - 18.00 Uhr

und So 09.00 - 14.00 Uhr.

Kursleitung: Miriam Kinsky und

Rudolf Mazzola

Kostenbeitrag: 175 € (mögliche

Ermäßigungen siehe Homepage)

Anmeldeschluss: 15.02.2026

Ehe, Familien- und Lebensberatung,

Schützenallee 15

beratung@efl-fr.de, www.efl-fr.de

SENIORINNEN UND SENIOREN**Innenstadt**

Mittwoch, 14. Januar und 11. Februar 2026, 15.00 Uhr Gottesdienst in der Seminarkirche, Herrenstraße/ Ecke Schoferstraße, anschließend Kaffee und Kuchen im kleinen Speisesaal des Priesterseminars.

Littenweiler

Seniorencafé jeden 2. Dienstag im Monat, das nächste Mal am Dienstag, 13. Januar um 15 Uhr
Stühle des Gemeindehauses St. Barbara, Ebener Straße 11, Littenweiler

Betzenhausen/ Bischofslinde

Café und mehr, dienstags 14.30 Uhr.
Am Dienstag, 03. Februar, 14.30 Uhr: bunter Nachmittag
Pfarrhaus/ Wohnzimmer, St. Albert, Sundgauallee 9

Hochdorf

Montag, 02. Februar, 14.30 Uhr
Kaffeenachmittag
forum älterwerden St. Martin
Pfarrer-Meybrunn-Haus,
Benzhauser Str. 3

Lehen

Mittagstisch, montags 12.01./ 19.01./ 26.01./02.02.2026, 12.00 Uhr,
Gemeindehaus St. Cyriak
Kosten: 8 Euro. Anmeldung bis
Mittwochvormittag im Kirchenbüro
Außenstelle St. P. Canisius,
Tel. 0761/16116, Gemeindehaus
St. Cyriak, Kirchbergstr. 6

ÖKUMENE**Eröffnungsgottesdienst der
Gebetswoche für die Einheit
der Christen**

Freitag, 16. Januar 2026, 17.00 Uhr
Die Gebetswoche 2026 wurde von Christinnen und Christen aus Armenien vorbereitet. Mitwirkende des Freiburger Eröffnungsgottesdienstes sind u.a. Prälat Dr. Marc Witztenbacher (Ev. Landeskirche in Baden), Weihbischof Dr. Peter Birkhofer (Erzdiözese Freiburg), Pfarrer Dr. Diradur Sardaryan (Armenische Gemeinde BW) sowie Vertreterinnen und Vertreter der ACK Freiburg.
Alt Katholische Kirche St. Ursula,
Rathausgasse 50

Gottesdienst für Trauernde

Samstag, 31. Januar 2026, 10.30 Uhr,
Münster
Für alle, die trauern und sich Trauernden verbunden fühlen. Den ökumenischen Gottesdienst gestalten Gabriele Hartlieb, evang. Stadtpfarrerin und die Mitarbeitenden der Hospizgruppe Freiburg sowie des stationären Hospizes Karl Josef in Freiburg. Im Anschluss Begegnung in der Kooperatur am Münsterplatz.

C-PUNKT MÜNSTERFORUM

Ökumenische Cityseelsorge

Herrenstraße 33, 79098 Freiburg
 Telefon 0761 70 88 95 50
 info@c-punkt-freiburg.de
 www.c-punkt-freiburg.de

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 10.00 - 18.00 Uhr
 und Samstag 10.00 - 16.00 Uhr.
 Hinweis: Vom 24.12.2025 - 6.01.2026
 sowie an den Montagen im Januar und
 Februar sind das Café Inklusiv und der
 c-punkt geschlossen.

Seelsorge und Beratung

Das Gesprächsangebot im c-punkt MÜNSTERFORUM ist da für Menschen, die ein Gespräch über das Leben mit seinen Höhen und Tiefen suchen, die in einer Krise oder Notlage stecken, die Fragen nach Gott und dem Glauben haben, die Unterstützung brauchen, um ihre Anliegen zu strukturieren, die einfach mal ein Gegenüber wünschen, mit dem sie sich unterhalten können. Das Angebot ist kostenlos und offen für alle.



Münsterführungen für Einzelbesucher*innen

Freitag und Samstag,
 jeweils 14.00 bis 15.00 Uhr
 Tickets (8 Euro) im c-punkt oder online:
 shop.c-punkt-freiburg.de

Schule statt Fabrik – Arbeitende Kinder in Bangladesch Eine Foto-Ausstellung des Kindermissionswerks

9. bis 23. Dezember
 Besichtigungszeiten: Mo-Sa,
 10.00 bis 16.00 Uhr
 Anlässlich der bundesweiten
 Eröffnung der Sternsingeraktion, die am
 30. Dezember 2025 in Freiburg statt-
 finden wird, werden zwei Wochen lang
 Fotos des Kindermissionswerks im
 c-punkt MÜNSTERFORUM zu
 sehen sein.

Adventlich leben - ZUR NACHT im Freiburger Münster

Freitag, 12. Dezember, 20.00 Uhr
 Der Advent ist geprägt von einer
 besonderen inneren Ausrichtung,
 Warten, guter Hoffnung sein, anfangen,
 Verheißung erfahren. Gestaltung in
 Text und Musik durch Dr. Susanne
 Ruschmann, Johannes Kempin und
 Jörg Josef Schwab. Eintritt frei.

„Orgelmusik zur Marktzeit“ im Freiburger Münster

Samstag, 13.12. und Samstag,
 20.12.2025, je 11.30 - 11.55 Uhr
 Die Orgelmatineen am Samstagvor-
 mittag erfreuen sich seit über zwei
 Jahrzehnten Woche für Woche einer

großen Beliebtheit bei Zuhörern aus nah und fern. Für Kirchenmusik- und Orgel-Begeisterte zählt das faszinierende Orgelquartett unseres Münsters (mit elektrischem Zentralspieltisch für die vier eigenständigen Instrumente) zu den attraktivsten Anlagen in Europa. An beiden Samstagen wird Münsterorganist Jörg Josef Schwab die Orgeln zum Klingen bringen.

Tickets (5 €) im c-punkt, an der Tageskasse (Hauptportal) oder online: shop.c-punkt-freiburg.de

Impulse zu den Weihnachtstafeln des Hochaltars im Hochchor des Münsters

Sonntag, 14. Dezember, 17.00 Uhr
Der beeindruckende Hochaltar des Freiburger Münsters von Hans Baldung Grien zeigt in der Advents- und Weihnachtszeit die Tafeln der Verkündigung, der Begegnung Marias mit Elisabeth, der Geburt und der Flucht aus Ägypten. Dr. Ruth Scholz wird die Bedeutung der präsentierten Themen erschließen, musikalische Gestaltung durch Münsterorganist Jörg Josef Schwab. Eintritt frei.



Advents- und Weihnachtsdarstellungen im Freiburger Münster Münsterführung für Erwachsene

Mittwoch, 17. Dezember,
15.00 bis 16.00 Uhr

Dr. Valerie Möhle wird eine Münsterführung gestalten, bei der die Advents- und Weihnachtsdarstellungen des Freiburger Münsters im Fokus sind. Tickets (8 Euro) im c-punkt oder online: shop.c-punkt-freiburg.de

Wo der Ochs die Windel frisst – Weihnachten im Freiburger Münster Münsterführung für Kinder

Freitag, 19. Dezember 2025,
15.00 bis 16.30 Uhr

Ausgehend von den Weihnachtstafeln des mittelalterlichen Hochaltars machen wir uns auf den Weg zu verschiedenen Darstellungen des Weihnachtsgeschehens im Freiburger Münster. Tickets (7 Euro) im c-punkt oder online: shop.c-punkt-freiburg.de

Weihnachtsliedersingen im Freiburger Münster

Freitag, 26. Dezember 2025, 17.00 Uhr
Mit Impulsen von Susanna Czech-Leopold und Generalvikar Christoph Neubrand. Die Musikalische Gestaltung liegt bei Alina Sauter (Gesang), Christian Glogau (Trompete) und Jörg Josef Schwab (Orgel). Der Eintritt ist frei.

Silvesternacht im Freiburger Münster Musik und Impulse zum Jahreswechsel

Mittwoch, 31. Dezember 2025,
22.00 bis 24.00 Uhr
Dekanin Angela Heidler wird gemeinsam mit Domkapitular Bernd Gehrke die besinnliche Zeit gestalten, in der ein offenes Kommen und Gehen möglich ist. Petrit Hamiti gestaltet den Abend musikalisch an den Münsterorgeln.
Eintritt frei.

Weihnachtskrippen und das Licht Münsterführung für Kinder

Freitag, 2. Januar, 15.00 bis 16.30 Uhr
Wir forschen zunächst im Freiburger Münster nach den verschiedenen Weihnachtskrippen und wie sie ins rechte Licht gesetzt wurden. Anschließend werden wir selbst im c-punkt MÜNSTERFORUM eine Krippe aufbauen und sie dann in das beste Spotlight setzen.
Tickets (7 €) im c-punkt oder online: shop.c-punkt-freiburg.de

Rund ums Münster – Skizzen von Anton Bauhofer

Ausstellung im MÜNSTERFORUM
9. Januar bis 28. Februar 2026
Besichtigungszeiten: Di-Sa von 10-16 Uhr,
Vernissage: Donnerstag, 8. Januar um 17 Uhr
Anton Bauhofer, der Architekt des MÜNSTERFORUM, präsentiert farbige Skizzen zu Motiven des Freiburger Münsters und seiner Umgebung.
Eintritt frei.

Trauer im Café

Mittwoch, 28. Januar,
16.00 bis 17.30 Uhr
Ein offenes Angebot für Menschen, die ihrer Trauer Raum geben wollen und den Austausch mit anderen suchen. „Trauer im Café“ findet in Kooperation mit der Hospizgruppe Freiburg e.V. im Café Inklusiv im MÜNSTERFORUM statt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

MEHRGENERATIONENHAUS EBW WEINGARTEN

Sulzburger Straße 18, 79114 Freiburg
0761 4 90 78-40
info.mgh@kath-freiburg-suedwest.de
www.mehrgenerationenhaus-ebw-freiburg.de

Donnerstag, 15. Januar, ab 19 Uhr
Neujahrsfest

Mittwoch, 21. Januar,
12.45 - 14.45 Uhr
Digital-Sprechstunde
während der Mittagszeit

Samstag, 24. Januar, 19.30 Uhr
Klassik in Weingarten

Montag, 26. Januar, 15.00 Uhr
Workshop zur digitalen Kompetenz
mit Ria Hinken

Freitag, 06. Februar, 19.30 Uhr
Internationale Musikkneipe

Angaben können sich ändern; bitte informieren Sie sich aktuell unter den angegebenen Kontaktmöglichkeiten oder unter www.kkfr.de/gottesdienste.

Aramäische Gemeinde

letzter Sonntag im Monat, 17.30 Uhr,
Kirche St. Michael, Carl-Kistner-Str. 53
Kontakt: marghritisac87@gmail.com

Englischsprachige Gemeinde

wöchentlich sonntags, 12 Uhr, Jugend-
heim St. Andreas, Sulzburger Str. 16
(in der Nähe der St. Andreas-Kirche)

Eritreisch-orthodoxe Tewahdo Kidane Mihiret Kirche

14tägig, samstags, 8.00-12.00 Uhr,
Kirche St. Michael, Carl-Kistner-Str. 53
Kontakt: kidanemihiret.freiburg_de@
erotchde.com

Eritreisch-orthodoxe Tewahdo Medhanie Alem Kirche

Samstag, 03.01.2026, 7.30-13.00 Uhr
Weihnachten, St. Thomas,
Betzenhausen, Dietenbachstraße 36
Weitere Gottesdienste ganzjährig
samstags und sonntags,
Kontakt: hawaschait@gmail.com

Italienische Gemeinde

sonntags, 11 Uhr, Herz-Jesu-Kloster,
Okenstraße 17

Kroatische Gemeinde

Sonntagsgottesdienst 09.30 Uhr;
Vorabendmesse samstags um 18.30 Uhr
24.12. Mitternachtsmesse um 00.00 Uhr,
25.12. um 09.30 Uhr, 31.12. und 01.01.
um 18.00 Uhr, 06.01. Hl. Drei Könige
09.30 Uhr, 02.02. Lichtmess 18.00 Uhr
Kirche Herz Jesu, Stühlinger Kirchplatz

Polnische Gemeinde

sonntags, 11 Uhr, dienstags
und freitags 18.30 Uhr.
Kirche St. Michael, Carl-Kistner-Str. 18,
Kontakt: info@pmk-freiburg.de

Portugiesische Gemeinde

immer am 1. und 3. Sonntag
im Monat, 12 Uhr
St. Konrad und Elisabeth, Rennweg 45
zusätzlich am 25.12.2025

Russisch-orthodoxe Gemeinde

sonntags, 11:00 Uhr
Kirche St. Petrus Canisius,
Auwaldstraße 94a

Serbisch-orthodoxe Gemeinde

Sonntags, 10 Uhr
St. Johannes, Kirchweg 1, Au

Syrische Gemeinde

Donnerstag 25.12.2025
von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Kontakt: st.elias.freiburg@gmail.com
Kirche Heilige Familie,
Hofackerstraße 35 a

Ukrainische Gemeinde

sonntags 12.30-14.00 Uhr Kirche
St. Martin, Rathausplatz, mittwochs
18.30 Antoniuskapelle / St. Martin,
Rathausplatz

Vietnamesische Gemeinde

Alle zwei Monate sonntags, 12.00 Uhr
in St. Andreas, Sulzburger Straße 18,
genaue Termine im Kirchenbüro,
0761 49 07 80

GOTTESDIENSTE AUSSERHALB DER GEMEINDEKIRCHEN

Adelhauser Kirche

Adelhauser Straße 25
Gottesdienste im
außerordentlichen Ritus
sonntags, 10.00 Uhr,
24.12., 20.00 Uhr
25.12., 10.00 Uhr
26.12., 10.00 Uhr

Herz-Jesu-Kloster

Okenstraße 17
Eucharistiefeier sonntags, 09.00 Uhr,
Beichte Mo, Di, Do und Fr 10.00 - 12.00
und 16.00 - 18.00 Uhr, Sa 10.00 - 12.00

Kloster St Lioba

Riedbergstraße 1
Eucharistiefeier Mo - Sa,
täglich 08.00 Uhr, So 09.15 Uhr
Ausnahmen: Do, 25.12./ Fr, 26.12./
Do 01.01., 09.15 Uhr

Mutterhauskirche der Vinzentinerinnen

Habsburgerstraße 120
Eucharistiefeier Mo, Mi, Do und Fr,
07.00 Uhr

Universitätskirche

Bertholdstraße 24
Eucharistiefeier sonntags,
19.00 Uhr, am 21.12.2025 sowie
11.1./18.1./25.1./1.2.2026 (Gottesdienst
zum Ende der Vorlesungszeit) und
8.2.2026

Schönstattkapelle Merzhausen

Eucharistiefeier montags, 19.00 Uhr
Dorfstraße 50



Übersicht aller
Gottesdienste in
der Kirchengemeinde
Freiburg im Breisgau

www.kath-freiburg.de/gottesdienste



Rettet unsere Welt

#ZukunftAmazonas

Weihnachtsaktion 2025

So hilft Adveniat und so können Sie helfen

Das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat denkt sich keine Projekte aus: Jedes einzelne ist eine Antwort auf die Anfrage engagierter Menschen vor Ort. Sie wissen, wo die Not am größten ist, denn die Kirche in Lateinamerika und der Karibik ist nahe bei den Menschen.

Mit rund 1.000 Projekten pro Jahr schafft Adveniat gemeinsam mit seinen lokalen Projektpartnerinnen und -partnern Wege aus der Not zu einem Leben in Würde – und das bereits seit 1961.

Große Unternehmen dringen in die Territorien der Indigenen am Amazonas vor, zerstören ihre Lebensgrundlage und ersticken die Lunge der Welt.

Adveniat und seine lokalen Partnerorganisationen unterstützen die Indigenen unter anderem durch rechtlichen Beistand, an die Klimakrise angepasste Anbaumethoden und die Versorgung mit sauberem Trinkwasser sowie sauberer Solar-Energie.

Mit Ihrer Gabe bei der Kollekte im Weihnachtsgottesdienst oder Ihrer Spende setzen Sie ein Zeichen der Solidarität und Nächstenliebe.

Danke.



Spendenkonto · Bank im Bistum Essen
DE03 3606 0295 0000 0173 45
Online-Spende: www.adveniat.de/spenden

DAS GEMEINDETEAM

Gestalten Sie Ihre Gemeinde aktiv mit!



Die Gemeinde ist das Herzstück der Kirche vor Ort – lebendig, vielfältig und mitten unter den Menschen. Das Gemeindeteam ist das Gesicht dieser Gemeinschaft.

Haben Sie

- Freude an Teamarbeit, Begegnung und Vernetzung?
- Lust, Kirche mitzugestalten?
- Interesse am Austausch von Erfahrungen und an der Umsetzung von Ideen?

Dann sind Sie im Gemeindeteam richtig!



Gute Gründe für Ihr Engagement

- **Gemeinschaft erleben:** Menschen begegnen und zusammen etwas bewirken
- **Verantwortung übernehmen:** Gutes für die Gemeinde tun
- **Wirksamkeit erfahren:** Erleben, wie Ideen umgesetzt werden
- **Persönlichkeit weiterentwickeln:** Neues lernen, Fähigkeiten stärken
- **Ideen umsetzen:** Kreativ werden und Projekte gestalten
- **Freude am Austausch:** Kontakte knüpfen und sich inspirieren lassen



Gemeinsam bewirken wir etwas –
Seien Sie dabei!

Noch Fragen?
www.ebfr.de/gemeindeteam



Kontakte und Adressen

KIRCHENBÜROS

Katholische Kirchengemeinde Freiburg im Breisgau

Pfarrei Unsere Liebe Frau

Herrenstraße 36
79098 Freiburg
0761 20 27 9-0
info@kath-freiburg-mitte.de

Verwaltungszentrum

Jacob-Burckhardt-Straße 13
79098 Freiburg
0761 3 86 89-10
info@gkg-freiburg.de

Kirchenbüro Mitte

Herrenstraße 36
79098 Freiburg
0761 20 27 9-0
info@kath-freiburg-mitte.de
Mo, Di, Do, Fr 10.00 - 12.00 Uhr
Di 14.30 - 16.30 Uhr
(nicht in den Schulferien)

Kirchenbüro Wiehre und Günterstal

Prinz-Eugen-Straße 2
79102 Freiburg
0761 7 90 03 20
pfarramt.st-cyriak@
kath-wiehre-guenterstal.de
Di 09.00 - 12.00 Uhr
Do 16.00 - 18.00 Uhr

Kirchenbüro Südwest

Sulzburger Str. 18
79114 Freiburg
0761 4 90 78-0
pfarrbuero.st.andreas@
kath-freiburg-suedwest.de
Mo, Fr: 15.00 - 17.30 Uhr
Di, Do: 09.00 - 12.00 Uhr
*(in den Schulferienzeiten
eventuell abweichend)*

Kirchenbüro Nord

Pfarramt St. Urban
Hauptstraße 50
79104 Freiburg
0761 38 99 100
pfarramt.urban@kath-freiburg-nord.de
Mo, Di und Fr 09.30 - 12.00 Uhr
Di 14.00 - 17.00 Uhr
Do 15.00 - 17.00 Uhr



Auf dieser Home-
page sind jeweils
aktuell Termine und
Veranstaltungen,
Gottesdienstkalender,
Beratungs- und spiri-
tuelle Angebote sowie
Kontaktmöglichkeiten
zu finden.

www.kath-freiburg.de

Kirchenbüro Nordwest

Hofackerstraße 35a
 79110 Freiburg
 0761 8 29 55
 HeiligeFamilie@
 se-freiburg-nordwest.de
 Mo, Mi, Fr 9.00 – 12.00 Uhr
 Di, Do 15.00 – 17.30 Uhr

Kirchenbüro Tuniberg

St.-Erentrudis-Straße 35
 79112 Freiburg-Munzingen
 07664 40 29 80
 info@kath-kirche-tuniberg.de
 Mo, Mi, Do 10.00 – 12.00 Uhr
 Di 17.00 – 19.00 Uhr

Kirchenbüro Ost

Sudetenstraße 20
 79117 Freiburg
 0761 6 73 77
 pfarramt-barbara@
 kath-freiburg-ost.de
 Mo, Di 09.00 – 12.00 Uhr
 Do 09.00 – 10.30 Uhr
 und 15.00 – 17.00 Uhr

Kirchenbüro St. Georgen

Bozener Straße 6
 79111 Freiburg
 0761 40 00 99-0
 St.Peter.und.Paul@kath-geht.de
 Mo, Di, Do, Fr 9.30 – 11.30 Uhr
 Di, Do 15.30 – 17.30 Uhr

und

Basler Landstraße 85 (Außenstelle)
 79111 Freiburg
 0761 4 37 04
 st.georg@kath-geht.de
 Mo, Mi, Do, Fr 09.00 – 12.00 Uhr
 Do 16.30 – 18.30 Uhr

Kirchenbüro Hexental

Dorfstraße 25
 79249 Merzhausen
 0761 402771
 merzhausen@kath-geht.de
 Mo, Di, Mi, Fr, 10.00 – 11.30 Uhr
 Do 14.30 – 18.00 Uhr



Kirche St Hilarius in Ebnet



WEITERE ADRESSEN

Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen

Schützenallee 15
79102 Freiburg
0761 70 43 83
beratung@efl-fr.de
www.efl-fr.de

Heinrich-Hansjakob-Haus

Talstraße 29
79102 Freiburg
0761 79 03 35 22
heinrich-hansjakob-haus@
caritas-freiburg.de

Katholisches Jugendbüro

Schoferstraße 1
79098 Freiburg
Tel: 0761 15 64 80 80
info@jubue-freiburg.de
www.jubue-freiburg.de

Caritasverband Freiburg-Stadt e. V.

Herrenstraße 6
79098 Freiburg
07 61 79 03 11 10
info@caritas-freiburg.de
www.caritas-freiburg.de



Impressionen aus dem Stadtteil Stühlinger



NÜTZLICHE TELEFONNUMMERN

Seelsorge-Rufbereitschaft der katholischen Kirche in Freiburg

Wenn Sie in einem dringenden seelsorgerlichen Anliegen in einem Notfall in Freiburg einen Priester sprechen möchten und das zuständige Freiburger Kirchenbüro nicht erreichbar ist, können Sie rund um die Uhr die Telefonnummer 0800 / 4 04 43 33 77 (dieser Anruf ist kostenfrei) wählen. Ein Kontakt mit einem katholischen Priester kann auf diesem Weg gerne vermittelt werden. Für die Beratung in Lebenskrisen steht Ihnen die Telefonseelsorge zur Verfügung. 24-Std.-Beratung in Lebenskrisen: Telefon 0800 / 111 0 111 oder 0800 / 111 0 222 oder im Online-Chat. Alle Kontaktmöglichkeiten unter www.telefonseelsorge-freiburg.de

Katholische Sozialstation

Info zu Pflege, Versorgung, Service
0761 888 52 50

Sozialdienst katholischer Frauen / Kompetenzzentrum Familie

Hilfen für Schwangere und Familien
Eschholzstraße 101, 0761 3 85 08-330,
beratung@skf-freiburg.de
www.skf-freiburg.de

Beratung und Begleitung bei schwerer Krankheit, im Sterben und Trauern

0761 88 149 88, [hospizgruppe@](mailto:hospizgruppe@www.hospizgruppe-freiburg.de)
www.hospizgruppe-freiburg.de



Winterstimmung im Freiburger Seepark



Foto: Joachim Koffler

Kirche St. Albert in Betzenhausen-Bischofslinde

IMPRESSUM

Herausgeber

Stadtdekanat Freiburg (bis 31.12.2025)
 Römisch-katholische Kirchengemeinde
 Freiburg i. Br. (ab 01.01.2026)
 Herrenstraße 36, 79098 Freiburg

Vertretungsberechtigt

Alexander Halter, Siegfried Huber,
 Markus Kaupp, Stefanie Pfefferle

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt des Mantelteils

Simone Richter
 Jacob-Burckhardt-Straße 13,
 79098 Freiburg, presse@gkg-freiburg.de
 0761 3 86 89 33

© 2025 Alle Rechte vorbehalten.

Satz und Druck

Gutenbergdruckerei Benedikt Oberkirch
 Ensisher Straße 10, 79110 Freiburg

Der Pfarrbrief erscheint mehrmals jährlich mit einem einheitlichen Mantelteil sowie acht unterschiedlichen Innenteilen für die Gebiete Freiburg Mitte, Nord, Nordwest, Südwest, Ost, Wiehre und Günterstal, St. Georgen und Hexental sowie Tuniberg.

Die nächste Ausgabe erscheint am 7. Februar 2026. Redaktionsschluss für den Mantelteil ist der 5. Januar 2026. Redaktionsschluss und Kontakt für den Innenteil bitte dort entnehmen.

DAS FOTO ZUM SCHLUSS



Das Bild wurde uns zugesandt von Irina Galynina aus dem Kreuzgang St. Martin am Rathausplatz.

„Zwischen den Jahren“ ist ein bezaubernder Ausdruck der deutschen Sprache für die Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr oder Dreikönig. Vergangenes und Kommendes kommen einander nahe, aber der Alltag bleibt noch im Schatten. Wir wünschen Ihnen spontane Perspektivwechsel, ungeahnte Ausblicke und über allem Gottes Segen für die Weihnachtszeit und das kommende Jahr.

Ihre Pfarrbriefredaktion



Foto: Irina Galynina



Römisch-katholische
Kirchengemeinde

FREIBURG I. BR.

www.kath-freiburg.de

